

A. Gesetzesinfos

1. Kinder- und Jugendstärkungsgesetz – KJSG

Im Bereich des Kinder- und Jugendhilferechts sind die lange erwarteten Änderungen Gesetz geworden. (<https://www.reguvis.de/fileadmin/Betrifft-Recht/Dokumente/edrucksachen/pdf/bgbl121s1444.pdf>). Neben einer Reihe neuer Instrumente im SGB VIII wurde unter anderem das ultima ratio Prinzip in Bezug auf Meldungen von Kindeswohlgefährdungen in § 4 Abs. 3 KKG deutlich relativiert.

2. Teilhabestärkungsgesetz

Mit dem Teilhabestärkungsgesetz wurden spürbare Veränderungen zur Stärkung der Teilhabe von Menschen mit Behinderungen eingeführt (<https://www.reguvis.de/fileadmin/Betrifft-Recht/Dokumente/edrucksachen/pdf/bgbl121s1387.pdf>).

3. Digitale-Versorgung-und-Pflege-Modernisierungs-Gesetz – DVPMG

Das DVPMG ist in Kraft getreten (https://www.bgbl.de/xaver/bgbl/start.xav?startbk=Bundesanzeiger_BGBI&jumpTo=bgbl121s1309.pdf#__bgbl__%2F%2F*%5B%40attr_id%3D%27bgbl121s1309.pdf%27%5D__1623913293312).

4. Betriebsrätemodernisierungsgesetz

Am 28.05.2021 wurde das Betriebsrätemodernisierungsgesetz verabschiedet. Die Highlights: Erleichterung von Betriebsratsgründungen; Senkung des Mindestalters zur Wahlteilnahme; verbesserter Kündigungsschutz für Mitarbeitende, die mit Gründung eines Betriebsrats befasst sind; virtuelle Betriebsratssitzungen; Mitbestimmung beim Einsatz von KI, Unfallversicherungsschutz auch im Home Office etc. (<https://www.bundestag.de/dokumente/textarchiv/2021/kw20-de-betriebsraetmodernisierungsgesetz-840280>). Aber das Highlight: § 79a BetrVG regelt nun, dass der Arbeitgeber auch verantwortliche Stelle für die beim BR verarbeitenden Daten ist. Somit unterliegt auch der BR der Kontrolle durch den betrieblichen Datenschutzbeauftragten und muss keinen eigenen Datenschutzbeauftragten benennen.

5. Liste der infolge der COVID-19-Pandemie erlassenen deutschen Gesetze und Verordnungen

Unter dem Link https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_infolge_der_COVID-19-Pandemie_erlassenen_deutschen_Gesetze_und_Verordnungen#Gesetze findet sich eine aktuelle Auflistung aller Gesetze und Verordnungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie.

B. DSGVO

1. noyb (my privacy is none your business) übermittelt Beschwerden bei fehlerhaften Cookie-Bannern

Noyb - Europäisches Zentrum für digitale Rechte –übermittelt seit Ende Mai 2021 Beschwerden an Unternehmen, die auf ihrer Webseite rechtswidrige Cookie-Banner verwenden – bei Nichtreaktion bzw. Nichtänderung erfolgt nach einem Monat eine Anzeige bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (<https://noyb.eu/de/noyb-setzt-dem-cookie-banner-wahnsinn-ein-ende?mtc=mu>). Dieser Vorgang kann alle Unternehmen treffen, die keine datenschutzkonforme Umsetzung der Cookie-Banner implementiert haben.

2. Neue Standardvertragsklauseln

Die Europäische Kommission hat zwei Sätze von Standardvertragsklauseln angenommen, einen Satz für Datenübermittlungen zwischen Verantwortlichen und Auftragsverarbeitern und einen Satz für die Übermittlung personenbezogener Daten in Drittländer (https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_21_2847).

3. Orientierungshilfe „Maßnahmen zum Schutz personenbezogener Daten bei der Übermittlung per E-Mail“

Die DSK hat die OH „Maßnahmen zum Schutz personenbezogener Daten bei der Übermittlung per E-Mail“ veröffentlicht (https://www.datenschutzkonferenz-online.de/media/oh/20210616_orientierungshilfe_e_mail_verschlueselung.pdf).

4. Gutachten „Vorbeugender Rechtsschutz zur Abwehr drohender Bußgeldverfahren“

Die GDD veröffentlichte ein für die Freenet AG erstelltes Gutachten „Vorbeugender Rechtsschutz zur Abwehr drohender Bußgeldverfahren“ (https://www.gdd.de/downloads/aktuelles/stellungnahmen/Schwartmann_Burkhardt_Freenet_Gutachten_04032020.pdf).

5. DSGVO-Kommentar

Die Oxford University Press hat ein Update zum DSGVO-Kommentar von Kuner, Bygrave, Docksey zum freien Download ins Netz gestellt (https://fdslive.oup.com/www.oup.com/academic/pdf/law/GDPRCommentary_ArticleUpdates.pdf).

6. Sozialdatenschutz unter Geltung der DSGVO

Das BayLDA hat ein Arbeitspapier zum Sozialdatenschutz unter der Geltung der DSGVO veröffentlicht (<https://www.datenschutz-bayern.de/datenschutzreform2018/SGB.pdf>).

7. Tätigkeitsbericht 2020 Niedersachsen

Der Tätigkeitsbericht der Landesbeauftragten für den Datenschutz Niedersachsen liegt vor:
<https://fd.niedersachsen.de/startseite/infothek/presseinformationen/taetigkeitsbericht-2020-200726.html>

8. Tätigkeitsbericht 2020 LDA Brandenburg

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht Brandenburg hat den Jahresbericht 2020 veröffentlicht (www.bsi.bund.de/CERT-Bund). Interessant dabei sind restriktive Einschätzungen zu Fragen wie Auskunftserteilung oder Transportverschlüsselung von Emails.

9. Hackerangriff auf IT-Systeme des irischen Gesundheitsdienstes

Die Gesundheitsbehörde in Irland Opfer einer Attacke geworden (<https://www.welt.de/politik/ausland/article231136731/Hackergruppe-Darkside-Cyberattacke-auf-Gesundheitssystem-in-Irland.html>).

C. Urteile und Beschlüsse von Gerichten

1. Voraussetzungen für die Ausübung der Befugnisse der nationalen Aufsichtsbehörden bei der grenzüberschreitenden Datenverarbeitung

Der EuGH hat mit seinem Urteil vom 15.06.2021, Az.: C-645/19 die Voraussetzungen für die Ausübung der Befugnisse der nationalen Aufsichtsbehörden bei der grenzüberschreitenden Datenverarbeitung erläutert (<https://curia.europa.eu/jcms/upload/docs/application/pdf/2021-06/cp210103de.pdf>).

2. Auskunftsansprüche gegen Internet-Dienste-Anbieter bei illegaler urheberrechtlicher Nutzung

Gegen illegale urheberrechtlich relevante Nutzungen bestehen grundsätzlich Auskunftsansprüche gegenüber Internet-Dienste-Anbietern, so der EuGH mit Urteil vom 17.06.2021, Az.: C-597/19.

3. Kein Recht auf Kopie sämtlicher Arbeits-Emails

Das BAG hat mit Urteil vom 27.04.2021, Az.: 2 AZR 342/20 das Begehren eines entlassenen Arbeitnehmers an seinen früheren Arbeitgeber auf Herausgabe von Kopien seiner gesamten Email-Kommunikation zurückgewiesen.

4. Gerichtsentscheidungen zulässig im Rahmen einer Videokonferenz

Der BFH hat mit Urteil vom 10.02.2021, Az.: IV R 35/19 die Zulässigkeit einer Entscheidung eines Gerichts aufgrund von Beratungen im Rahmen einer Videokonferenz für rechtmäßig gewertet.

5. Prüfungspflicht des Host-Providers bei Bewertung im Ärzteportal

„Die Bewertung eines Anbieters (hier: eines Arztes) auf einer Plattform, in der die Bewertungskriterien nicht aufgeschlüsselt werden, wird von dem angesprochenen Nutzerkreis als Gesamtbeurteilung verstanden, in die grundsätzlich beliebige Kriterien einfließen können. Der angesprochene Nutzerkreis erwartet aber, dass eines dieser Kriterien immer die fachliche (hier: ärztliche) Leistung ist, wenn sich nicht aus den weiteren Umständen – etwa aus einem Kommentar – etwas anderes ergibt.

Der Betroffene (hier: Arzt) kann seine Beanstandung gegenüber dem Host-Provider daher (ausschließlich) darauf stützen, dass die Bewertung unzulässig sei, weil ihr kein fachlicher (hier: ärztlicher) Kontakt zugrunde liege, wenn er keine weiteren Erkenntnisse über den Urheber der Bewertung und deren Kontext hat, insbesondere wenn die Bewertung pseudonym und kommentarlos abgegeben wurde,“ so das OLG Karlsruhe, Beschluss vom 06.07.2020, Az.: 6 W 49/19.

6. Falschversand von Patientenunterlagen können 2000 € Bußgeld auslösen

Das INTERDIÖZESANES DATENSCHUTZGERICHT hat sich mit Beschluss vom 19.04.2021, Az.: IDSG 14/2020 mit der Frage der Rechtmäßigkeit eines Bußgelds in Höhe von 2000 € gegen ein Krankenhaus auseinandergesetzt, nachdem es zu einem Falschversand von Patientenunterlagen gekommen war (https://www.dbk.de/fileadmin/user_upload/Beschluss-IDSG-14-2020-1_vom_19.4.2021_anonym.pdf).

7. 5.000 € Schmerzensgeld wegen Bildveröffentlichung

Das ArbG Münster hat mit Urteil vom 25.03.2021, Az.: 3 Ca 391/20 einer Arbeitnehmerin 5.000 € Schmerzensgeld zugesprochen, nachdem Arbeitgeberin ein Foto ohne Einwilligung der Arbeitnehmerin veröffentlicht hatte, bei dem die ethnische Herkunft und die Hautfarbe der Arbeitnehmerin im Vordergrund standen.

D. Sonstiges

1. Checkliste für den Einsatz von Dienstleistern und Online-Tools

Eine schöne Darstellung, was beim Einsatz von Facebook bis Zoom beachtet werden sollte findet sich hier: <https://blog.socialhub.io/recht-dienstleister-und-online-tools/>.

2. Technische Datenschutzerfordernungen an Messenger-Dienste im Krankenhausbereich

Das DSK-Papier „Technische Datenschutzerfordernungen an Messenger-Dienste im Krankenhausbereich“ liegt nun in einer aktualisierten Version vor: https://datenschutzkonferenz-online.de/media/st/20210429_DSK_Stellungnahme_Messengerdienste_Krankenhausbereich.pdf.

3. Big Brother Award für Doctolib

Doctolib hat den Big Brother Award für schlechten Datenschutz bekommen: <https://www.netzwerk-datenschutzexpertise.de/dokument/datenschutz-im-gesundheitsbereich>.

4. Korruptionsbekämpfung

Ein Leitfaden zur Korruptionsbekämpfung findet sich unter: https://www.dico-ev.de/wp-content/uploads/2021/04/Korruptionspraevention_2_Auflage.pdf.

5. WhatsApp den Rücken kehren

Wer WhatsApp den Rücken kehren möchte, der kann sich das Open-Source-Projekt Watomic zu Nutze machen: <https://stadt-bremerhaven.de/watomic-kontakten-automatisiert-die-abkehr-von-whatsapp-verkuenden/>.

6. Jahresgutachten 2021 „Digitalisierung für Gesundheit – Ziele und Rahmenbedingungen eines dynamisch lernenden Gesundheitssystems“

Der Sachverständigenrat zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen hat sein Jahresgutachten 2021 „Digitalisierung für Gesundheit – Ziele und Rahmenbedingungen eines dynamisch lernenden Gesundheitssystems“ vorgelegt (https://www.svr-gesundheit.de/fileadmin/Gutachten/Gutachten_2021/SVR_Gutachten_2021_online.pdf).

7. Advanced Data Protection Control" (ADPC)

Um die nervigen Cookie-Banner abzuschaffen und trotzdem eine datenschutzkonforme Webseite zu besuchen gibt es noyb und der WU Wien eine neue Idee: Advanced Data Protection Control" (ADPC): <https://noyb.eu/de/neues-browser-signal-koennte-cookie-banner-ueberfluessig-machen>

E. Selbsttest

ExPress Informationssicherheits Check zur Selbstüberprüfung

Das BSI unterbreitet ein Angebot zur Selbstüberprüfung der Informationssicherheit der eigenen Umgebung: https://www.bsi.bund.de/DE/Themen/Oeffentliche-Verwaltung/Sicherheitspruefungen/ISRevision/EPIC/epic_check_node.html;jsessionid=49BD7B1967AEA54F279546EC90FA7F62.internet462. Dabei werden grundlegende Informationen mit 7 Fragen zum themenkomplex Sicherheitsmanagement, 3 Fragen zum Personal, 9 Fragen zur Infrastruktur, 6 Fragen zu den IT-Systemen, 5 Fragen zu Netzwerken und 2 Fragen zu Anwendungen gesammelt. Als Ergebnis bekommt man ein farbiges Tortendiagramm mit Hinweisen auf Optimierungspotentiale.

Sind die Inhalte von Links nicht aufrufbar und ist ein Link mit einem Zeilenumbruch dargestellt, kann durch Entfernen des Trennzeichens die Linkfunktion aktiviert werden.
Keine Haftung für Vollständigkeit und Richtigkeit der Inhalte! Abmeldung des Newsletters jederzeit durch eine Rückmeldung per Email, Post oder Telefon.